Hohgant (Gemeinde Habkern): Gestürzter Biker im Spital verstorben

Am Samstagnachmittag ist ein Mountainbiker bei der Abfahrt vom Hohgant gestürzt. Trotz unmittelbarer Alarmierung und Bergung mittels Helikopter erlag er im Spital seinen Verletzungen.

Der Kantonspolizei Bern wurde am Samstag, 30. Mai 2020, gegen 15.15 Uhr gemeldet, dass ein Biker bei der Abfahrt vom Hohgant gestürzt sei.

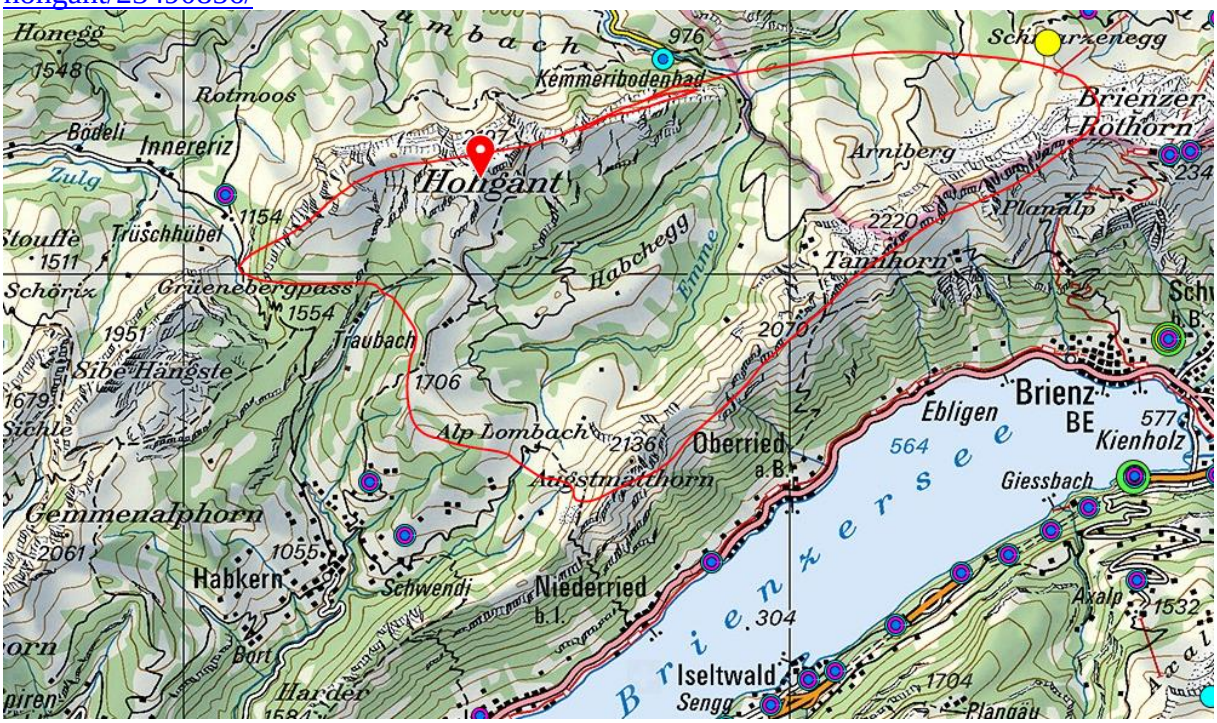
Nach aktuellem Kenntnisstand fuhr der aus dem Kanton Bern stammende Mann mit dem Mountainbike als vorderster Fahrer einer Dreiergruppe vom Hohgant südseitig bergab, als er aus noch zu klärenden Gründen das Gleichgewicht verlor. In der Folge stürzte er rund 60 Meter eine Felswand hinunter. Seine Begleiter und eine Passantin leiteten umgehend Rettungsmassnahmen ein und alarmierten die Rega.

Der 28-Jährige wurde mit dem Helikopter geborgen und ins Spital geflogen, wo er später seinen Verletzungen erlag. Zur genauen Klärung des Unfallhergangs sind durch die Kantonspolizei Bern, unter der Leitung der Regionalen Staatsanwaltschaft Oberland, Ermittlungen im Gange.

Regionale Staatsanwaltschaft Oberland (paj)

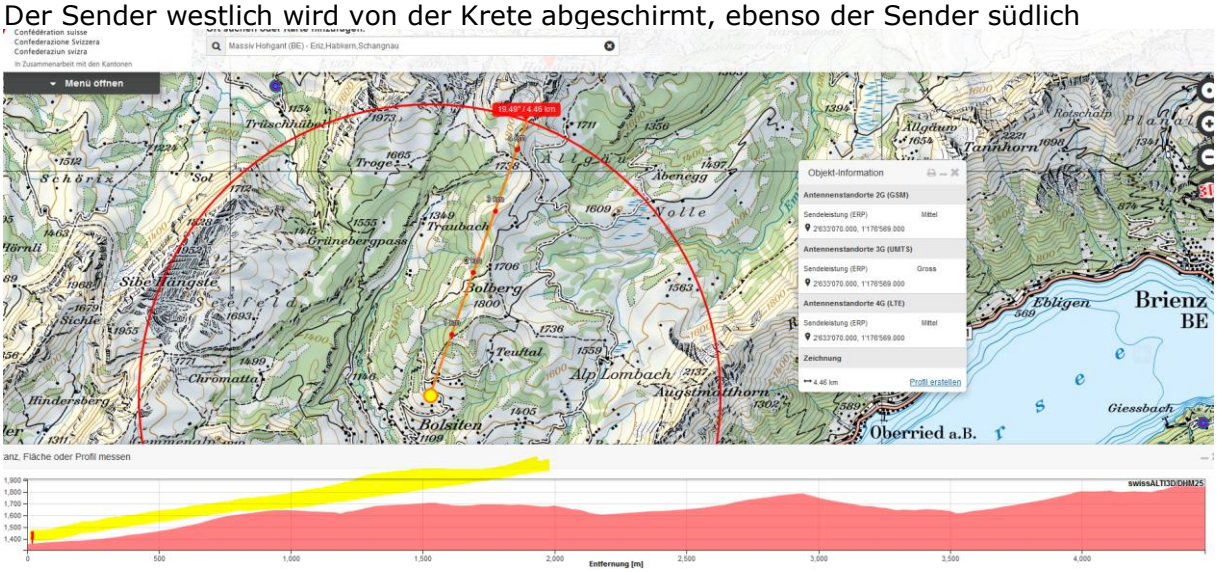
https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=863cdac1-3256-466a-a532-4929c419e3c1

https://www.outdooractive.com/de/route/mountainbike/interlaken-oberhasli/rund-um-den-hohgant/23490856/



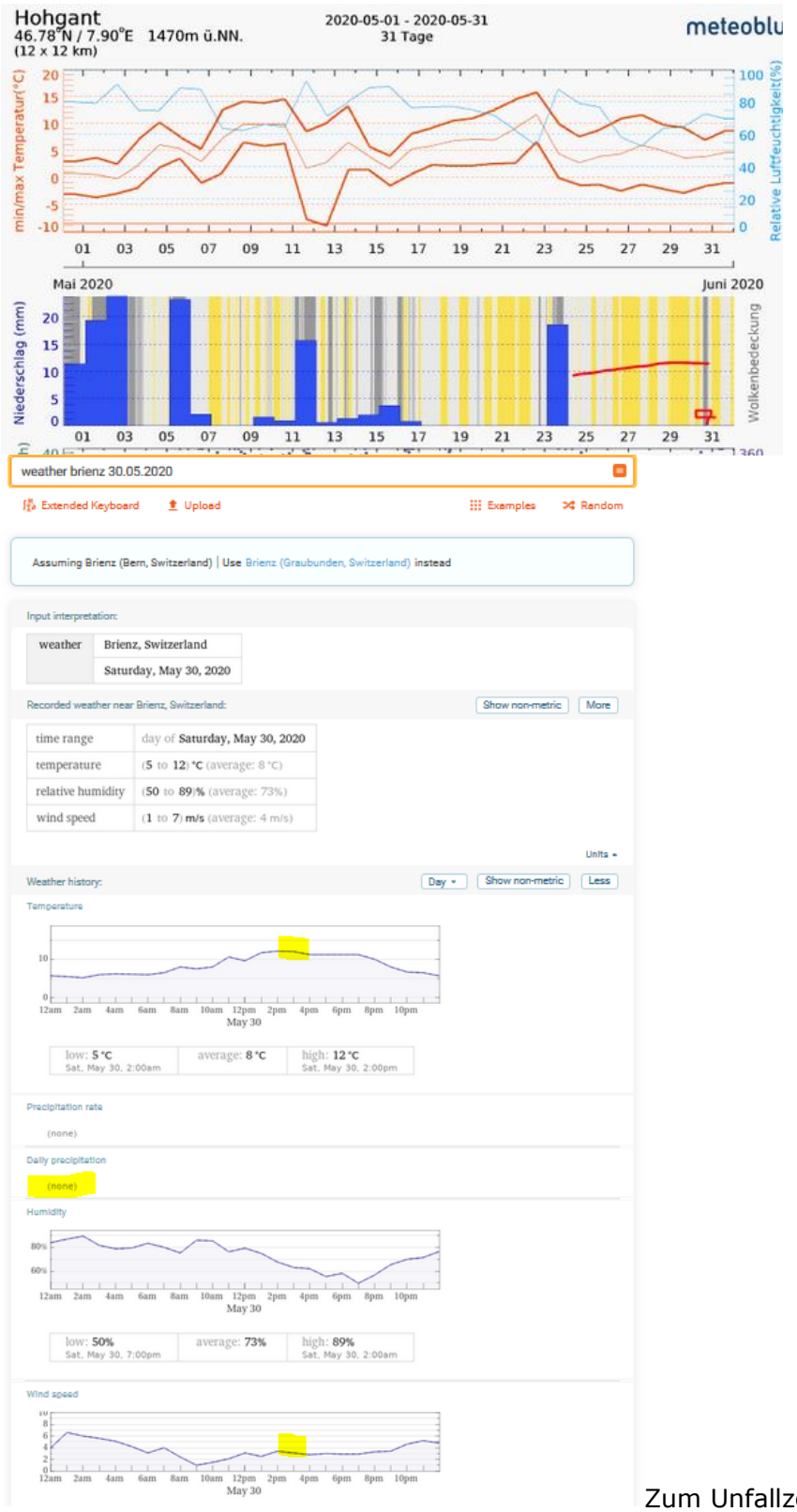
Das Gebiet südlich des Hohgant ist nicht wirklich optimal mit Mobilfunk erschlossen.

Der Sender westlich wird von der Krete abgeschirmt, ebenso der Sender südlich



Auch der leistungsstärkste Sender nördlich Sörenberg erreicht dieses Hochtal faktisch nicht.
Fragt sich, wie unter diesen Umständen überhaupt die Rettungssienste mobilisiert werden konnten.

Das Wetter war die 7 Tage vorher trocken:



Zum Unfallzeitpunkt trocken und kühl.

Bei diesem Unfall ist kein Einfluss von Elektrosmog aus externen Quellen möglich